

Fahrzeugversicherung

Wer mit einem Fahrzeug am Verkehr teilnimmt, setzt sich dadurch auch Gefahren aus.

Auch Laura überlegt sich natürlich, was bei einer Ausfahrt mit dem Roller neben dem ganzen Spass passieren könnte. Sie kommt dabei auf folgende potenzielle Gefahren:

- Sachschäden am eigenen Fahrzeug oder an fremdem Eigentum
- Beschädigung, Diebstahl oder Zerstörung des eigenen Fahrzeuges
- Verletzung oder Tötung von Menschen
- Verletzung von Verkehrsregeln

Schutz vor Gefahren

Natürlich sind nicht alle der aufgezählten Gefahren gleich wahrscheinlich und Laura will sich das Rollerfahren dadurch nicht verderben lassen. Dennoch möchte sie sich vorgängig bestmöglich schützen, um möglichst sicher unterwegs zu sein. Dies ist neben dem eigenen Verhalten und der richtigen Ausrüstung auch mit dem Abschluss der richtigen Versicherung möglich. Diese unterstützt, falls dennoch ein Schaden eintritt.

Nebst dem eigenen Verhalten und der richtigen Ausrüstung kann auch die richtige Versicherung dann behilflich sein, wenn eine Gefahr dennoch eintritt.

Der Versicherungsschutz für Motorfahrzeuge besteht aus mehreren Bausteinen:

Obligatorischer Baustein: Motorfahrzeughaftpflichtversicherung

Wie Laura bereits festgestellt hat, muss sie eine Motorfahrzeughaftpflichtversicherung abschliessen, bevor sie mit ihrem Rolli auf die Strasse darf. Ohne diese Versicherung stellt ihr das Strassenverkehrsamt keine gültigen Fahrzeugpapiere und Nummernschilder aus.

Die Motorfahrzeughaftpflichtversicherung deckt den Vermögensbedarf aus Haftpflichtansprüchen, die Drittpersonen an den Halter oder Lenker eines Fahrzeuges stellen.

Sollte Laura also in einen Unfall verwickelt sein und einen Schaden an einem anderen Fahrzeug oder Personen verursachen, kommt die Motorfahrzeughaftpflichtversicherung für die finanziellen Forderungen, welche daraus entstehen, auf.

Freiwilliger Baustein: Motorfahrzeugkaskoversicherung

Versichert sind hier die Beschädigung, Zerstörung oder der Verlust des eigenen Fahrzeuges.

Falls Laura ihr eigenes Fahrzeug beschädigt, z.B. indem sie einen Selbstunfall verursacht und Rolli Schaden davonträgt, kommt die Motorfahrzeugkaskoversicherung dafür auf. Voraussetzung ist, dass Laura die (freiwillige) Kaskoversicherung vor dem Unfall abgeschlossen hat.

Rolli (Fahrzeugversicherung)

Theorie



Freiwilliger Baustein: Insassenunfallversicherung

Die Insassenunfallversicherung bietet einen zusätzlichen Schutz bei Personenschäden für die Insassen eines Fahrzeuges.

Sollte Laura beispielsweise mit Milena als Beifahrerin unterwegs sein und einen Unfall verursachen, wären beide durch die Insassenunfallversicherung geschützt, welche die Kosten der Personenschäden übernimmt.

Zusätzliche freiwillige Bausteine:

Assistanceversicherung

Die Versicherung übernimmt bestimmte Folgekosten von Unfällen, Pannen oder Zerstörung des Fahrzeuges.

Muss Rolli nach einem Unfall abtransportiert werden, weil er nicht mehr fahrtauglich ist, übernimmt die Assistanceversicherung die Kosten des Abschleppdienstes.

Verkehrsrechtsschutzversicherung

Sie übernimmt die Kosten von Streitigkeiten im Zusammenhang mit Unfällen (siehe auch: Modul «Verkehrsrechtsschutz»).

Wird Laura beispielsweise nach einem Unfall von einem anderen Fahrzeuglenker verklagt, übernimmt die Verkehrsrechtsschutzversicherung die Prozesskosten, welche Laura daraus entstehen.

Fazit:

Laura muss also nun abwägen, welche Versicherungen sie für Rolli abschliessen will. Verbindlich ist einzig eine Motorfahrzeughaftpflichtversicherung. Bei den restlichen Versicherungen muss Laura entscheiden, ob sie die Risiken versichern oder selbst tragen will.

Rolli (Fahrzeugversicherung)

Arbeitsaufträge Sek II

Aufgaben

Am Abend nach dem Kauf des Rollers sitzen die WG-Bewohner zusammen und diskutieren verschiedene Punkte. Dabei werden einige Frage aufgeworfen. Können Sie den Bewohnern eine passende Antwort darauf formulieren?

- Marco möchte wissen, was passiere, wenn Laura heute schon ohne Nummernschilder mit dem Roller nach Hause gefahren wäre.
- Milena fragt sich, ob Laura das Fahrzeug auch versichern muss, wenn sie es nur lease und nicht kaufe.
- Loris überlegt, ob er für sein Fahrrad eine Motorfahrzeugversicherung brauche, obwohl es keinen Motor habe.
- Laura ist sich unsicher, welche Versicherungen sie abschliessen muss, damit sie auch gegen Schäden an Rolli selber versichert ist.

Beschriften Sie in der untenstehenden Zeichnung, welche Art von Fahrzeugversicherung bei den einzelnen Schäden zuständig ist.



Abb: Compendio Bildungsmedien AG, Haftpflichtrecht und Motorfahrzeugversicherungen

Rolli (Fahrzeugversicherung)

Arbeitsaufträge Sek II



Forschungsauftrag

Bereiten Sie sich auf eine **Diskussionsrunde** vor. Darin soll erläutert werden, ob auch eine **Kaskoversicherung** in der Schweiz **obligatorisch** werden soll.

- **Befürworter:**
möchten eine obligatorische Kaskoversicherung für alle Motorfahrzeuge, analog der verbindlichen Motorhaftpflichtversicherung
- **Gegner:**
wollen den Status-quo beibehalten, sehen den Sinn eines Obligatoriums nicht

Sie werden von der Lehrperson in eine der beiden Gruppen eingeteilt.

Sammeln Sie in Ihrer Gruppe Argumente, mit welchen Sie die Gegenseite von Ihrem Anliegen überzeugen wollen.

Bedenken Sie dabei auch bereits Entgegnungen auf Argumente, welche die Gegenseite anführen könnte.